



Wald und Holz NRW
besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
im
Fachbereich I
-Zentrale Dienste-
im
Team
Serviceleistungen / Standortentwicklung
befristet für 2 Jahre
eine Funktion in der
Sachbearbeitung (w/m/d)
(EG 10 TV-L)

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die bisher noch nicht beim Land Nordrhein-Westfalen beschäftigt waren.

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen als Einheitsforstverwaltung betreut mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Der Landesbetrieb ist als Teil der Landesforstverwaltung für die nachhaltige Sicherung und Entwicklung des Waldes sowie für die Forst- und Holzwirtschaft zuständig. Darüber hinaus soll der Landesbetrieb neue Produktbereiche entwickeln. Diese Aufgaben werden durch die Zentrale mit 5 Fachbereichen koordiniert.

Dem Fachbereich I obliegt die Steuerung und Koordination der Querschnittsaufgaben von Wald und Holz NRW sowie die Weiterentwicklung der serviceorientierten Dienstleistungen des Fachbereichs „Zentrale Dienste“ mit ca. 80 Beschäftigten in den Bereichen Personal/Organisation, Finanzen/Controlling, Serviceleistung/Standortentwicklung, IT/Geodateneinsatz sowie Justitiariat/Zentrale Vergabe.

Der Dienstort ist Münster.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Sachbearbeitung umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Gebäudemanagement
 - Mitarbeit bei Standortentwicklungsangelegenheiten
 - Vorbereitung und Begleitung von Neubau, Umbau, Erweiterungsanmietungsangelegenheiten bei Dienstgebäuden der Zentrale
 - Mietvertragsangelegenheiten und Mietcontrolling der Zentrale
 - Ausstattung der Dienstgebäude der Zentrale unter Berücksichtigung der Arbeitsstättenverordnung, Brandschutz
 - Raumplanung und Umzüge innerhalb der Zentrale
 - Ausschreibung von Dienstleistungen für die Unterhaltung und Reinigung der Innen- und Außenflächen sowie Qualitätskontrolle für diese Dienstleistungen
- Flottenmanagement

- Beschaffung von Fahrzeugen für die Zentrale
- Bearbeitung von Schadensfällen und Schadenersatzangelegenheiten
- Einführung neuer Technologien im Kfz-Bereich (z B. E-Fahrzeuge, zentrale Datenbank für das Flottenmanagement)
- Verantwortliche Betreuung des Elektronischen Fahrtenbuches
- Erstellung von Beschaffungsanträgen und Leistungsbeschreibungen für diverse Rahmenvereinbarungen / Rahmenverträge
- Ausbildung des / der Auszubildenden als Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement
- Vertretung der Teamleitung

Fachliches Anforderungsprofil:

- Abschluss als Fachwirt/Fachwirtin, Betriebswirt/Betriebswirtin, Verwaltungsfachangestellter/ Verwaltungsfachangestellte oder Bachelor im kaufmännischen, betriebswirtschaftlichen oder Verwaltungsbereich oder vergleichbar
- wünschenswert mehrjährige Berufserfahrung im Gebäudemanagement und/oder Fuhrparkmanagement
- Interesse an technischen Fragestellungen (insbes. Immobilien und KFZ)
- Fahrerlaubnis Klasse B
- wünschenswert nachgewiesene Ausbildungseignung

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden vor allem die Fähigkeit zu teamorientierter, kooperativer Arbeitsweise, Organisationsgeschick, Eigenmotivation, Belastbarkeit und Selbstständigkeit. Eine gute Auffassungsgabe auch bei komplexen Zusammenhängen, ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und Fähigkeit zu strukturiertem, eigenverantwortlichem, selbstständigem und sorgfältigem Arbeiten werden vorausgesetzt. Notwendig ist darüber hinaus die Bereitschaft und Fähigkeit, sich in neue komplexe Aufgabenfelder einzuarbeiten, Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit sowie ein freundliches Auftreten und sichere Ausdrucksfähigkeit.

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von (ggfls. mehrtägigen) Dienstreisen und Terminen wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Funktion der Sachbearbeitung ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- bis zu 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden im Rahmen einer Vorauswahl bewertet. In das sich anschließende Auswahlverfahren können neben einem teilstrukturiertem Interview Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert werden. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen / Bewerber sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten sie bitte **per E-Mail (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB)** unter Angabe des Betreffs „**FB I, SB Service**“ bis zum **17.11.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Jörg Bölscher (Tel. 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle stehen Markus Swienty (Tel. 0251/91797-103) oder Laura Schleiter (Tel. 0251/91797-121) zur Verfügung.